

# The Environmental Post

OKTOBER 2011

INTERNATIONAL  PAPER

4. AUSGABE

## NACHHALTIGKEIT @ INTERNATIONAL PAPER EMEA

Umweltverantwortung jetzt noch transparenter



*Mit der Gleichrichtung und Formalisierung der Umweltrichtlinien seiner zwei EMEA-Kerngeschäfte Papier und Verpackungen ist International Paper EMEA jetzt der Forderung seiner Kunden nach mehr Transparenz nachgekommen. Die Richtlinien beziehen sich auf vier Bereiche: Umgang mit natürlichen Ressourcen, Management des ökologischen Fußabdrucks, Recycling und Produktinnovation. Diese Initiative ist ein wichtiger Meilenstein in unserem fortlaufenden Engagement für die Verbesserung unserer Umweltleistung sowie der diesbezüglichen Kommunikation. Weitere Maßnahmen wie diese werden derzeit auch in vielen anderen Unternehmensbereichen umgesetzt.*

### INFORMATIONEN FÜR MITARBEITER & KUNDEN

Teil der Initiative ist die Erstellung von Informationsmaterial, mit welchem sowohl Mitarbeiter als auch Kunden

über den Standpunkt und die Erfolge von International Paper unterrichtet und bei ihren täglichen Aufgaben (z. B. Teilnahme an Ausschreibungen, Umweltumfragen, Bewertung der Klimabilanz ihrer Unternehmen) unterstützt werden. Auf Anfrage sind die nachfolgend beschriebenen Broschüren erhältlich.

Unsere **Wood Procurement Policy** behandelt drei zentrale Themen: Wir wissen, woher unser Holz kommt. Wir verpflichten uns zur Unterstützung einer

zertifizierten nachhaltigen Forstwirtschaft. Wir nutzen lokale Ressourcen auf effiziente Weise. Für eine Broschüre wenden Sie sich bitte an Claudia.Brand@ipaper.com  
Unsere **Recycling policy**: International Paper EMEA ist an jeder Phase des Produktlebenszyklus aktiv beteiligt – Herstellung von Frischfaserpapier aus Holz, das zu 100% aus nachhaltigen Nutzwäldern stammt; Recyceln von Altpapier für die Herstellung von Zeitungsdruckpapier und Testlinern; Verwendung von Recyclingpapier (Testliner) für die

Produktion von Wellpappe. Für eine Broschüre wenden Sie sich bitte an Claudia.Brand@ipaper.com

Unsere **Mill Fact Sheets** informieren darüber, wie International Paper seine Auswirkung auf die Umwelt handhabt, der zunehmenden Kundenforderung nach Transparenz nachkommt und seine Umweltbilanz in Mehrwert für seine Kunden verwandelt. Für eine Broschüre wenden Sie sich bitte an Julie.Argante@ipaper.com



EMEA Wood Procurement Policy



EMEA Recycling Policy



Mill Fact Sheet Saillat, France

## VORMARSCH DES ÖKODESIGNS

Die Nachhaltigkeitsinitiative von International Paper EMEA umfasst auch die Formalisierung von fünf Ökodesign-Richtlinien für die Entwicklung neuer Produkte.

### 1. Nachhaltigere Materialien.

Können wir weniger nachhaltige Werkstoffe durch nachhaltigere ersetzen? Ist die Nutzung von Monomaterialien möglich?

### 2. Nachhaltigere Beschaffung von Faserstoffen.

Wir nutzen stets Faserstoffe aus Holz, das aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammt. Können wir auch recycelte oder zertifizierte Faserstoffe verwenden?

### 3. Weniger Materialverbrauch.

Ist ein Design mit weniger Flächengewicht oder weniger Oberfläche möglich?

### 4. Nachhaltigere Sekundärstoffe.

Können wir Produkte mit weniger Tinte, Klebstoff oder Zusatzstoffen oder mit nachhaltigeren Alternativen entwickeln? Können wir das Design erneuern?

### 5. Weniger Auswirkungen bei der Logistik.

Können wir Produkte entwickeln, die eine effizientere Lkw-Beladung (z. B. durch geringeres Volumen) ermöglichen? Können wir die Transportverpackung reduzieren?

Ein hervorragendes Beispiel für gelungenes Ökodesign ist die Apericube-Box, die jüngst vom französischen Verband für Wellpappenverpackungen (ONDEF) mit dem Gold Award ausgezeichnet wurde. Ihr Design sorgt für eine erheblich bessere Produktzugänglichkeit und -sichtbarkeit in Supermärkten, und auch die Verpackung ist einfacher als bei anderen Produkten, was weniger Abfall bei der Produktion und eine einfachere Lagerung bedeutet.



Die Apericube-Box von International Paper

## DAS KLEINE BUCH DES GESUNDEN MENSCHENVERSTANDS

Die neue Veröffentlichung von International Paper EMEA erklärt, warum Papier die wirklich nachhaltige Wahl ist

*Wir alle sind mit Papier groß geworden und haben viel davon profitiert. Und dennoch plagt uns bei seiner Verwendung manchmal ein schlechtes Gewissen. Das liegt wahrscheinlich daran, dass wir ständig mit „Fakten“ konfrontiert werden, die eigentlich gar keine sind. Jetzt erhältlich: ein Buch, das vernünftige Argumente zum Thema Papierverbrauch liefert.*

Papier hat unwiderlegbare Vorzüge, deren wir uns alle intuitiv bewusst sind. „Das Kleine Buch des Gesunden Menschenverstands“ wird Sie wahrscheinlich an Dinge erinnern, die Sie tief im Innern bereits wissen. Es werden aber auch die ein oder anderen neuen und vielleicht überraschenden Fakten dabei sein. Einige Beispiele: Papier ist die Grundlage allen Lernens und aller Kreativität.

Papier ist maßgeblich für die Produktivität am Arbeitsplatz. Papier ist das einzige Kommunikationsmittel, das jeden Winkel der Erde erreicht. Und es ist ökologisch nachhaltig. Eine intelligente Verwendung von Papier macht Sinn. Dabei brauchen Sie sich nicht unwohl zu fühlen. Papier hat seinen rechtmäßigen Platz im Leben und es besteht kein Grund für ein schlechtes Gewissen. Papier ist etwas Gutes und so relevant und gerechtfertigt wie eh und je. „Das Kleine Buch des Gesunden Menschenverstands“ ist in neun Sprachen erhältlich: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Polnisch, Russisch, Spanisch und Türkisch. Um sich Ihr Exemplar zu bestellen, senden Sie bitte eine E-Mail an [David.Higgins@paper.com](mailto:David.Higgins@paper.com)

## EU-UMWELTZEICHEN FÜR ZWEI WEITERE WERKE VON INTERNATIONAL PAPER

Das Europäische Umweltzeichen wurde 1992 eingeführt und wird für Produkte und Dienstleistungen vergeben, die sich durch besondere Umweltverträglichkeit auszeichnen. Unternehmen können ihr Angebot auf Antrag überprüfen lassen und erhalten das Umweltzeichen bei Erfüllung aller Kriterien. Die unverkennbare Euroblume erleichtert Verbrauchern die Wahl umweltfreundlicher Produkte und Dienstleistungen. Mit diesem Gütesiegel wurden jetzt zwei weitere Papierwerke von International Paper versehen (Kwidzyn und Luiz Antonio). Dort hergestellte Papiere dürfen sich künftig mit der Euroblume schmücken.



FR/011/002



Das Kleine Buch des Gesunden Menschenverstands

## INTERNATIONAL PAPER SCHAFFT ES IN DEN FTSE4GOOD-INDEX

### Die prestigereiche Liste verantwortungsvoller Unternehmen nimmt International Paper auf

*International Paper ist bestrebt, zu den weltweit verantwortungsvollsten Unternehmen zu gehören. Mit der Aufnahme in den anerkannten „ethischen“ Aktienindex FTSE4GOOD wurden unsere erfolgreichen und anhaltenden Bemühungen um Nachhaltigkeit jetzt gewürdigt.*

Die FTSE Group ist weltweit führend in der Erstellung und Verwaltung von Börsenindizes und damit verbundenen Daten-services. Dazu zählt neben dem weltbekannten FTSE 100 die seit 2001 bestehende FTSE4Good-Indexserie, die die soziale Leistung von Unternehmen auf

Grundlage weltweit anerkannter Normen der verantwortungsvollen Unternehmensführung bewertet. Zu den Aufnahmekriterien zählen Unternehmenspolitik, Management, Informationstransparenz und Leistungsdaten, weswegen der FTSE4GOOD eine wertvolle Orientierungshilfe für verantwortungsbewusste Investoren ist. Die Aufnahme in diesen renommierten Index ist eine ganz besondere Ehre für International Paper.

Dazu Greg Gibson, VP des EMEA-Kerngeschäfts Verpackungen und Leiter der EMEA-Nachhaltigkeitsinitiative (s. S. 1):

„Die Aufnahme in die prestigereiche FTSE-Liste ist eine ganz besondere Anerkennung unserer anhaltenden Bemühungen um eine Verbesserung unserer Umweltleistung, vor allem, weil unsere Leistung auf einer unabhängigen Prüfung durch FTSE-Forschungsdienstleister beruht. International Paper ist stolz auf seine führenden Umweltpolitiken, und unsere großartige Tradition der Nachhaltigkeit wird jetzt endlich auch von unabhängigen Gutachtern anerkannt.“

Einzelheiten zu den Kriterien, die Unternehmen erfüllen müssen, um in den

FTSE4Good-Index aufgenommen zu werden, finden Sie im Bereich Downloads auf [www.ftse.com/ftse4good](http://www.ftse.com/ftse4good).



# NACHHALTIGKEITSBERICHT 2010

## Jetzt erhältlich: der aktuelle Bericht zur weltweiten Nachhaltigkeitsleistung von International Paper



Nachhaltigkeitsberichts-Piktogramm

*Seinen ersten Nachhaltigkeitsbericht gab International Paper 2006 heraus. Seitdem dokumentieren wir alljährlich unsere anhaltende Verpflichtung zu Transparenz in Bezug jener Aspekte, welche für unsere Mitarbeiter, Kunden, Gemeinden und andere wichtige Interessengruppen relevant sind. Auch der diesjährige Bericht bildet da keine Ausnahme.*

Schon seit über einem Jahrhundert ist das Geschäft von International Paper auf Nachhaltigkeit ausgerichtet. Diese Tradition setzen wir auch weiterhin fort, wie der neue Bericht mit seinem breiten Spektrum an Tätigkeitsfeldern zeigt. Hierzu zählen eine effiziente Ressourcennutzung zur Verringerung unseres ökologischen Fußabdrucks, die Festigung von Partnerschaften mit unseren Kunden, die Förderung einer integrativen Unternehmenskultur als bevorzugter Arbeitgeber, die Verbesserung unserer verantwortungsvollen Unternehmensführung und eine gute Zusammenarbeit mit allen Gemeinden, in welchen wir tätig sind.

Der Bericht wird gemäß den Richtlinien der Global Reporting Initiative (GRI) erstellt.

Dieser weltweit anerkannte Rahmen für die Nachhaltigkeitsberichterstattung formuliert die Prinzipien und Leistungsindikatoren, denen Unternehmen bei der Messung und Dokumentation ihrer wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Leistung Rechnung tragen müssen. Weitere Informationen über den GRI-Berichtsrahmen finden Sie unter [www.globalreporting.org](http://www.globalreporting.org). Sie möchten unseren Nachhaltigkeitsbericht 2010 lesen? Kein Problem. Fordern Sie einfach ein Exemplar von [sustainability@ipaper.com](mailto:sustainability@ipaper.com) an oder besuchen Sie [www.internationalpaper.com/US/EN/Company/Sustainability/sustainabilityreport.html](http://www.internationalpaper.com/US/EN/Company/Sustainability/sustainabilityreport.html).

### FSC-ZERTIFIZIERUNG FÜR ALLE INTERNATIONAL PAPER-VERPACKUNGSANLAGEN IN FRANKREICH

International Paper verpflichtet sich zum Schutz, Erhalt und zur Verbesserung der Umwelt und ist stolz darauf, dass jetzt alle seine Verpackungswerke in Frankreich vom Forest Stewardship Council (FSC) zertifiziert wurden.

Der FSC ist eine unabhängige und gemeinnützige Nichtregierungsorganisation, die zur Förderung eines verantwortungsvollen Umgangs mit den Wäldern weltweit ins Leben gerufen wurde. Die Zertifizierung durch den FSC ist ein Nachweis für eine verantwortungsvolle Produktion sowie Nutzung von Holz- und Papierprodukten.

Die International Paper-Werke in Arles, Chalon, Creil, Espaly und Mortagne gehören zu den ersten FSC-zertifizierten Kartonagenfabriken Frankreichs. Die Anlagen produzieren Well-

kartonverpackungen für den Industrie- und Konsumgütersektor und bieten Kunden zudem Mehrwert-Verpackungslösungen wie Supply-Chain- und Designservices. Das Angebot umfasst zudem hochwertigen Grafikdruck auf Kartonmaterialien vor deren Endverarbeitung zu Verpackungen und Schachteln. Mithilfe des FSC-Gütesiegels können Verbraucher und Unternehmen Kaufentscheidungen treffen, die nicht nur Mensch und Umwelt sondern auch dem Geschäft zugute kommen.



# TWO SIDES MELDET ANTI GREENWASHING-ERFOLG

## 27 britische Unternehmen ändern Inhalt ihrer Direktwerbung für E-Billing-Services

*Two Sides hat handfeste Erfolge bei der Aufklärung britischer Großunternehmen wie Banken, Bausparkassen, Versorgungs- und Telekommunikationsunternehmen erzielt. Im Rahmen seiner landesweiten Kampagne macht Two Sides Unternehmen auf irreführende oder inkorrekte Umweltaussagen in ihren Werbemitteilungen für elektronische Rechnungsstellung und andere E-Services aufmerksam.*

Die Unternehmen behaupten in ihren Kommunikationen, dass ein Wechsel zu Online-Services besser für die Umwelt sei, untermauern dies jedoch nicht mit nachprüfbareren Fakten. Two Sides sah die Gefahr einer Irreführung der Verbraucher, die dadurch zu einem Verzicht auf Papier aufgefordert wurden, und dies obwohl Papier einer der nachhaltigsten Kommunikationsträger ist. Diese Art von Irreführung, das sog. „Greenwashing“,

stellt die Nachhaltigkeit der Druck- und Papierbranche in einem falschen Licht dar und kann nachteiligen Folgen für diesen Industriesektor mit sich bringen.

### POSITIVER DIALOG

Two Sides kontaktierte insgesamt 33 Unternehmen – darunter EON Energy, Barclaycard und Vodafone – und führte bis dato mit den CEOs und Rechtsabteilungen von 27 dieser Unternehmen positive Dialoge. Infolgedessen haben diese Unternehmen ihre umweltbezogenen Aussagen entweder bereits geändert oder sie arbeiten gemeinsam mit Two Sides an einer entsprechenden Umformulierung. Auf die verbleibenden sechs Unternehmen will Two Sides weiterhin aktiv Einfluss nehmen. Ergreifen diese keine entsprechenden Maßnahmen, haben sie mit einer Beschwerde beim

britischen Kontrollorgan für Werbung, der Advertising Standards Authority (ASA), zu rechnen. Two Sides-Chef Martyn Eustace freut sich über den Erfolg der Kampagne: *„Wir freuen uns sehr über das positive Feedback und den erfolgreichen Dialog mit zahlreichen der von uns kontaktierten Unternehmen. Wenn ein Betrieb seine Kunden zur Nutzung elektronischer Rechnungsservices mit der Begründung auffordert, dass dies effizienter und kostengünstiger für den Versender sei, so haben wir damit kein Problem. Wir schreiten dann ein, wenn ohne Beweise suggeriert wird, dass weniger Papierverbrauch mehr Umweltfreundlichkeit bedeutet.“*

### ÜBER TWO SIDES

Two Sides wurde 2008 gegründet und wird von rund 100 Mitgliedern der Druckindustrie (u. a. Hersteller und Vertrieber von Papier, Tinten und Toner sowie Druckereien) unterstützt. Seine Aufgabe besteht darin, die verantwortungsvolle Herstellung und Nutzung von Druckmaterialien und Papier zu fördern und Irrglauben über die Papierindustrie aus der Welt zu schaffen. Zu diesem Zweck stellt Two Sides Verbrauchern überprüfbare Informationen darüber bereit, warum Druckmaterialien und Papier attraktive, praktische und nachhaltige Kommunikationsmedien sind. Auch International Paper fördert Two Sides und unterstützt seine Entwicklung durch jährliche Geldspenden.

### Vermittelt die Fußzeile Ihrer E-Mail die richtige Botschaft?

Sie sind es leid, von Versendern aufgefordert zu werden, Ihre E-Mails nicht auszudrucken? Dann stellen Sie sicher, dass Ihre eigenen elektronischen Mitteilungen die richtige Botschaft vermitteln. Sie sollten auf jeden Fall darauf hinweisen, dass gedrucktes Material recycelt werden sollte. Und Sie brauchen auch

nicht davor zurückzuschrecken, Ausdrucke zu befürworten, denn Papier ist ein nachhaltiger Kommunikationsträger. Die E-Mail-Fußzeile von Two Sides enthält zum Beispiel folgenden Hinweis: Ausdrucke stellen eine dauerhafte und nachhaltige Form der Dokumentation dar, doch bitte recyceln Sie Ihr

Altpapier. Druckmaterialien und Papier sind erneuerbar, recyclingfähig und aussagekräftig.

Weitere Informationen finden Sie auf [www.twosides.info](http://www.twosides.info).



[www.twosides.info](http://www.twosides.info)

Print and Paper  
have a great  
environmental  
story to tell

**Testen Sie Ihr Wissen über Papier und Wälder**  
[www.internationalpaper.com/EMEA/Forest](http://www.internationalpaper.com/EMEA/Forest)  
[www.internationalpaper.com/EMEA/Forest](http://www.internationalpaper.com/EMEA/Forest)

Von Skandinavien bis Portugal, von den britischen Inseln bis nach Griechenland, Europas Wälder haben Mensch und Tier viel zu bieten. Aber wieviel wissen Sie wirklich über die wertvolle natürliche Ressource Wald?

Testen Sie Ihr Wissen mit unserem lustigen Online-Quiz!

### INTERNATIONAL PAPER

International Paper ist ein weltweit führender Hersteller von Holz-, Papier- und Verpackungsprodukten. Seine wichtigsten Märkte und Produktionsstätten befinden sich in Nord- und Lateinamerika, Europa, dem Mittleren Osten und Afrika (EMEA) sowie in Asien. Das Unternehmen beschäftigt rund 60.000 Mitarbeiter

und wurde vom Fortune-Magazin schon im vierten Jahr in Folge zum angesehensten Unternehmen der Papier- und Holzproduktbranche gewählt.

Die Beschaffungspolitik von International Paper untersagt schon seit langem das Beziehen von Holz aus gefährdeten Waldbeständen.

International Paper hat seine Unternehmensrichtlinien gemäß den Industrienormen für eine nachhaltige Forstwirtschaft von CERFLOR, SFI sowie anderen durch den Rat des internationalen PEFC-Zertifizierungssystems für nachhaltige Waldwirtschaft anerkannte Zertifizierungssystemen entwickelt.

Weitere Informationen über das Engagement von International Paper für nachhaltige Waldbewirtschaftung finden Sie auf [www.internationalpaper.com/EMEA](http://www.internationalpaper.com/EMEA).